

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 33/34 (1899)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selma) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitezeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXXIV.

ZÜRICH, den 15. Juli 1899.

Nº 2.

Ausschreibung von Strassenbauten.

Die Ausführung der Strassen-Anlagen und Terrassierungsarbeiten im Areal der kantonalen Kranken-Anstalt Luzern werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vorausmasse sind bei einer Gesamtlänge der Strassen von 1040 m für Abgrabungen 10 560 m³, Steinbett 3935 m², Bekiesung 565 m³ und Stützmauern 482 m³. Pläne, Vertragsentwurf und Bedingnisschift liegen zur Einsicht auf der Kanzlei des kantonalen Baudepartements auf.

Offerten sind längstens bis zum 22. Juli a. C. schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift: «Offerte für Strassen-Anlagen der kantonalen Kranken-Anstalt Luzern» dem unterfertigten Departement einzureichen.

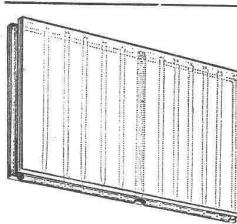
Das Baudepartement des Kantons Luzern.

Stellenausschreibung.

Die infolge Demission des bisherigen Inhabers erledigte Stelle des aargauischen Kantons-Hochbaumeisters wird hiemit zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 5000. Amtsantritt: 1. Oktober 1899. Anmeldungen sind unter Beilage von Studien- und anderen Zeugnissen und Angabe allfälliger Referenzen bis 10. August nächsthin an die aargauische Bau-Direktion zu richten.

Aarau, den 8. Juli 1899.

Der Baudirektor:
Dr. H. Müri.

Bruckner's Patent Gips-Platten

für Zwischenwände, Dachverschalungen,
Zwischenböden etc.

45, 65 und 80 mm dick.

Kein Verputzen der Wandflächen nötig,
es wird direkt darauf tapeziert.
Solid, feuerischer. Rasche, billige Ausführung.
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.

Prospekte und Preislisten durch

E. Baumberger & Koch, Basel,

Lizenzfabrik für die Kantone

Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn, Luzern, Uri,
Schwyz, Unterwalden, Zug.

la künstlichen Portlandcement

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Auf Abbruch zu verkaufen:

Die in gutem Zustand befindlichen Gebäude der Zürcher Kantonalbank

Nr. 9, 11 und 13 an der Bahnhofstrasse in Zürich sind auf Mitte Oktober 1. J. auf Abbruch zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt das Bankpräsidium, welches auch schriftliche Angebote für einzelne Partien sowohl als für das Ganze entgegennimmt.

Zürich, 5. Juli 1899.

Zürcher Kantonalbank.

Für Architekten.

Von unterzeichnetner Stelle werden gesucht:

1. Ein Architekt (Assistent), der selbständig zu arbeiten befähigt ist. Besoldung Fr. 2500—5000 je nach Dienstzeit und Leistungen.
2. Ein guter Zeichner. Besoldung bis Fr. 2500 wie oben.
3. Ein mit der Praxis etwas vertrauter Techniker als Unterbauführer für eine grössere Schulhaus-Anlage. Besoldung nach Leistung resp. Vereinbarung.

Anmeldungen mit Ausweisen über die bisherige Thätigkeit, Gehaltsansprüche sind bis zum 22. ds. zu richten an
Zürich, den 13. Juli 1899.

Hochbauamt I der Stadt Zürich.

A. Geiser, Stadtbaumeister.

Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)

Panzerkassen. Geldschränke.

Fabrik in Albisrieden.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 88, Zürich
und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: Schweizerkassen Zürich.

Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. — Telephon Nr. 961, Zürich.

Zu verkaufen:

4 neue Tramwaywagen

für 1 m Spur, 26 Plätze. — Näheres durch:

Gilliéron & Amrein, Vevey.

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.

Unter dem Allerhöchsten Protektor Seiner Majestät des Königs Albert von Sachsen findet die

Deutsche Bau-Ausstellung

Dresden 1900

im Städtischen Ausstellungs-Palast und Park

vom 1. Juli bis 15. Oktober 1900 statt.

Die Ausstellung soll ein Bild des gegenwärtigen Standes des deutschen Hochbauwesens und des deutschen Staatsbauwesens

geben und enthalten:

Abteilung I: **Staatsbauwesen** (Hochbau, Strassen-Wasser- und Brückenbau); Abteilung II: **Privat-Architektur** (dekorative Eisenbau, Perspektiven oder Modelle mit Grundrissbeilagen und Durchschnitten); Abteilung III: **Bau-Literatur**; Abteilungen IV, V und VI: **Bau-Industrie, Technik im engeren Sinne, Kunst- und Bau-Handwerk** (Haus-Wasseranlagen, Lüftungsanlagen, Klossets, Heizungen, Haus-Telegraphen, Gas- und elektrische Leitungen, Aufzüge, Kühlanlagen, Bade-Einrichtungen, kleinere Konstruktionsarbeiten; Arbeiten, welche von den Gewerken selbst oder fabrikmäßig hergestellt werden, soweit der Arbeiter sie am Bau anbringt; Gegenstände, die in vom Aussteller selbst zu errichtenden Gebäuden oder im Freien zur Ausstellung gelangen; Material-Bearbeitungsmaschinen im Betriebe etc.); Abteilung VII: **Landwirtschaftliche Baukunst** (insbesondere die für die landwirtschaftlichen Betriebe nötigen Bauteile). — Die Verteilung der für die Abteilungen IV, V und VI zur Anmeldung kommenden Gegenstände in die einzelnen Abteilungen behält sich die Ausstellungs-Kommission vor.

Alle, welche zur Erreichung des obengenannten Zweckes beizutragen vermögen, werden zur Beteiligung hierdurch eingeladen.

Die Anmeldung hat möglichst bald, spätestens bis zum 15. September 1899 zu erfolgen.

Ausstellungsbedingungen und Anmeldebogen versendet auf Anfrage kostenlos die

Direktion der Deutschen Bau-Ausstellung Dresden 1900

Dresden-A., Sachsen-Allee 4, II. Etg.

Geometer gesucht.

Bei der Abteilung Strassen- und Wasserbau des unterzeichneten Departements findet ein Geometer Beschäftigung.

Nähere Auskunft erteilt der Kantonsingenieur. Anmeldungen unter Beischluss von Zeugnissen sind bis 26. Juli abends zu richten an das

Baudepartement des Kantons Basel-Stadt.

Die Arbeiten für die Korrektion des Birsig zwischen Fischmarkt und Rhein in Basel

sind in Akkord zu vergeben. Pläne und Vorschriften können beim Kantons-Ingenieur bezogen werden. Eingaben sind bis 10. August d. J. zu richten an das

Sekretariat des Baudepartements von Basel-Stadt.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Wasserkorporation Homburg eröffnet hiemit Konkurrenz über die Erstellung einer Wasserversorgung mit Hydrantenlage und zwar:

1. Liefern und Legen von 1900 m gusseisernen Muffenröhren.
2. Liefern und Legen von 1300 m galvanisierten Röhren.
3. Öffnen und Wiedereinfüllen von 3200 m Leitungstrassen.
4. Erstellen eines Reservoirs von 120 m³ Inhalt.

Pläne und Baubeschrieb liegen beim Präsidenten der Wasserkorporation, Hrn. Gemeinderat Guhl z. «Löwen», zur Einsicht offen, bei welchem auch die Eingabeformulare bezogen werden können und Eingaben bis 20. Juli d. J. zu richten sind.

Homburg, 10. Juli 1899.

Namens der Kommission:

Der Aktuar: **Arnold Herzog.**

Die Genossenschaft schweizerischer Kalkfabrikanten in Zürich

empfiehlt den
schweren hydraulischen Kalk

nachstehender Genossenschafts-Fabriken unter Garantie für hohe Festigkeit und Volumenbeständigkeit:

Kalk- und Cementfabriken Beckenried A.-G. — C. Hürlimann, Brunnen — Hydr. Kalkfabrik Holderbank-Willegg — Fleiner & Co., Aarau — Ad. Schwarz & Co., Beckenried — G. Spühler, Reckingen — Ph. Sevestre, Niederwenningen — Portlandcementfabrik Lägern Ober-Ehrendingen — Juracementfabriken Aarau — R. Bircher, Erlinsbach — Egger & Baur, Portlandcementfabrik Rozloch — Wwe. C. Hartmann, Leissigen — Jos. Ziegler, Rozloch — Wallenstädter Roman- und Portlandcementfabrik A.-G., Ennenda.

Preis-Anfragen und Bestellungen sind zu richten an die

Verkaufsstelle der Genossenschaft schweizerischer Kalkfabrikanten

56 Löwenstrasse **Zürich** Linthescher-Hof

Telephon Nr. 3689.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen gewandten

Maschinenkonstrukteur,

der nach Angaben selbständig konstruieren und durchaus sauber zeichnen kann.

Zwei in jeder Beziehung gewandte

Maschinenzeichner.

Kenntnis der elektrischen Branche nicht unbedingt notwendig.

Angebote mit Zeugnisschriften, Lebenslauf und Zeit des Eintrittes erbeten an

Elektricitätsgesellschaft Alioth,
Münchenstein-Basel.

Weltausstellung Paris 1900.

Auf das Bureau des schweizerischen Generalkommissariates wird ein

Assistent

für den **Ingenieur gesucht**. Derselbe soll auf elektrischem Gebiete theoretisch und praktisch erfahren sein und die französische Sprache beherrschen.

Nähere Auskunft erteilt der schweizerische Generalsekretär

A. Jegher, Bahnhofstrasse 88.

Zürich, den 24. Juni 1898.

Zu verkaufen oder zu vermieten!

Circa 15 000 Meter gebrauchte Rollbahnschienen, 10—12 Kos. pro Meter wiegend, mit Laschen, Schrauben und Schienennägeln;

60 Stück Kastenkippwagen

von 750 mm Spurweite und 1 1/4 m³ Kasteninhalt;

3 Baulokomotiven

in verschiedenen Größen (20-40 HP.) von 750 mm Spurweite; 1 25-pferdige } Baulokomotive vom 600 mm Spurweite; 1 30-pferdige }

1 Lokomobile von 12 Pferdestärken;

1 grösseres Quantum Sperrholz, Schiebkarren, Kies und Sandsiebe und diverse Werkzeuge, sind zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten.

Offerten sub Chiffre ZQ 4066 befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse** in Zürich.

Banhaltische Special- Bauschule für Baugewerk- und Bahnmeister, Tiefbau- und Steinmetztechniker
Zerbst. Vorkursus Oktober, Wintersemester 2. November.
Staats-Prüfungs-Commission.

Asbest-Cement

Marke „Kühlewein“ ist die beste feuersichere Verkleidung für Eisenkonstruktionen.

Vertreter für die Schweiz:

Felix Beran, Zürich.

Weitaus billigste Reproduktion**DIROGRAPHIE**

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

**Direktes Copieren (ohne photogr. Negativ)
jeder Zeichnung auf transparentes Papier.**

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originale in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscourant und illustr. Prospekt.

Cement-, Kalk- & Cementsteinfabrik**Käpfnach b. Horgen**

empfiehlt ihre seit 25 Jahren in der verschiedensten Verwendung erprobten Produkte wie:

Cementsteine

in allen Formaten für Robbau und gewöhnliches Mauerwerk,

Kaminformsteine, div. Formsteine

für Schächte und Stollenmauerung,

Gartensteine und Platten, leichte Tuffsteine

für Scheidewände und Riegelmauerwerk, ferner

Ia. Röhrencement, Hydr. Schwer. Kalk und Cementröhren

10—60 cm weit.

Normenfestigkeit, prompte Bedienung und billigste Preise zusichernd.

J. Ruef, Bern,**Fabrik für Centralheizungen aller Systeme.**

Eigene Giesserei in Ostermundingen.

Grosses Lager von selbst fabrizierten Heizkörpern, wie:

Rippenofen, Rippenrohre, Säulen, Radiatoren, Verbindungsstücke etc.

— An Unternehmer grosser Rabatt. —

Cementröhren-Formen**H. Kieser, Zürich.**

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.

Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.

Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kanton Zürich)

Leitungs-Draht und Kabel für Kraftübertragungen, Beleuchtungen, Sonnenrinnen, elektr. Apparate etc.

Gummi- und Guttapercha - Waren - Fabrik.

Mechanische Draht- und Hanfseilerei.

Drahtseil

dienlich zu Holzsäulen, Fahren, Transmissionen

I	Stück	28 m	lang
I	“	29 m	“
I	“	65 m	“
I	“	260 m	“

Stärke 26 mm

billig zu verkaufen.

Zu erfragen und zu besichtigen bei

Seilbahn St. Gallen-Mühlegg.

Vormal Zollingersche Glashandlung

Mörikofer & Looser

Zürich I, Rennweg 15 und 17.

Grosses Lager in Tafelglas

Dessin- und Farben-Glas,

Rohglas für Dächer, Glas-Bodenplatten, Drahtglas.

Spiegelglas belegt und unbelegt.

Glasjalousien, Glasziegel, Glaserdiamanten, Kitt, Stiften etc.

Acetylen-Beleuchtungs-Anlagen.

Unsere Apparate haben sich während 3 Jahren in der Praxis vorzüglich bewährt.

Ueber 320 Apparate bereits geliefert.

Keine Explosionsgefahr.

Beste Referenzen.

Prospekte gratis.

R. Trost & Cie., Künten, Aargau.**Motorenbenzin.**

Bin in der Lage, heute als ganz besonders vorteilhaft anzubieten:

I^a raff. Benzin 0,680—0,700 und 0,700—0,750 spez. Gewicht.

Bei Lieferungsabschlüssen besondere Vorteile.

Petroleumlager Ermatingen,

J. H. Debrunner.

Alfred Wagner, Metallgiesserei in Reutlingen.

Metallguss, Messing, Rotguss, Phosphorbronze, von den kleinsten bis zu den grössten Stücken nach Modell oder Zeichnung.

Absolut porenfreie und saubere Abgüsse.

Prompte Lieferung.

Billigste Preise.

Generalvertreter für die Schweiz, Elsass und Vorarlberg:

F. Meissner, Ingenieur, Zürich.**Trinidad - See - Asphalt - Epurée**

franko nach allen Plätzen.

Theerproduktfabrik „Biebrich“**Stephan Mattar, Biebrich a. Rh.****Terrazzo-Steine und Mosaik-Steine**

liefert in allen Farben

Schobinger & Rehfuss, Ulm.

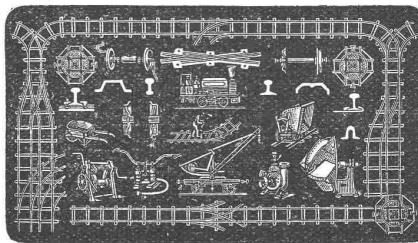
A U F Z Ü G E
 in den neuesten
 Constructionen erstellt
ALB. WISMER
 ZÜRICH
 Industriequartier

FRITZ MARTI, WINTERTHUR.

Hauptlager in Wallisellen bei Zürich.

Bergwerks- & Hüttenprodukte.
Industrielle Anlagen. Mechanische Einrichtungen.

Verkauf & Vermietung
von Lokomobilen, Motoren &
Bauunternehmer - Material,
wie transportable Stahlbahnen,
Rollbahnschienen
mit Befestigungsmitteln für Dienstgeleise,



Rollwälzchen verschiedener Größen
inkl. allem Zubehör für Materialtransport bei
Bahn- & andern öffentlichen Bauten,
Radsätzen, Bandagen, Kupplungen,
Stahlgussräder
für Rollwagen,
Drehscheiben, Achsen, Kreuzungen,
kl. Lokomotiven, Pumpen & Ventilatoren.

* Prospekte & Kostenanschläge gratis.

Steinfabrik Zürich

(Aktiengesellschaft)
Industriequartier.

Balustres — **Balustres**
für
Architekten und Baumeister.

Schöner, wetterbeständiger und bedeutend billiger

als natürliche Sandsteine werden nach unserer neuesten Produktionsweise Balustres hergestellt, verwendbar bei Geländern, Brüstungen etc.

Wir empfehlen unser Steinmaterial zur allgemeinen Verwendung auf Grund der grossen Wetterbeständigkeit, Billigkeit und Schönheit.

Frostbeständigkeit:

bei 25 Proben	Kunststein der Aktiengesellschaft	0%	Gewichts- verlust
	Steinfabrik Zürich		
	Bollingerstein	1,71%	"
	Bernerstein gelb	8,57%	"
	Bernerstein blau	14,47%	"

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein
vereinigt mit

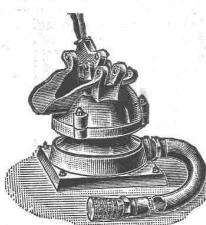
Chamottefabriken C. Kulmiz

in **Saarau** (Schlesien) und **Halbstadt** (Böhmen),
beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
liefert

die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten**, **Chemischen Fabriken**, **Cementfabriken**, **Cellulosefabriken**, **Schweiss- und Puddelwerken**, **Eisengiessereien**, sowie für **Dampfkessel** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

**Membran-Pumpe.**

Beste Baupumpe u. Schlammpumpe.
Leistung bis zu 18 000 Liter stündlich.
Prospekte frei.

P. Delseit, Köln a.Rh., Moselstr. 64.

Auszeichnungen: Zürich 1868, Wien 1873, Zürich 1883,
Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

Gravier- und Präge-Anstalt
J. J. Güller in Hüttikon, Kt. Zürich.

(Gegründet 1845, Kraftbetrieb, 25 Arbeiter.)

Specialität: Stahlarbeiten.

Anfertigung von Billet-Datumpressen
Datumstempeln, Perforier- und Nummeriermaschinen
Coupiere- und Plombierzangen
für Eisenbahnen und Posten.

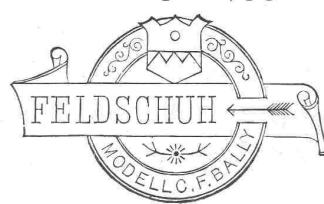
Fabrikmarken, Alphabet und Ziffern

in Stahl, zum Schlagen auf Metall und Holz;

Brenneisen in Schmiedeisen und Guss.

**Firmaschilder**

graviert, gegossen oder geprägt;



Galvanoplastische Arbeiten

Schablonen, Alpenzeiger

Geprägte Garnituren

für Militärs
und Feuerwehren.

Buchstaben auf Portiermützen; Metallknöpfe

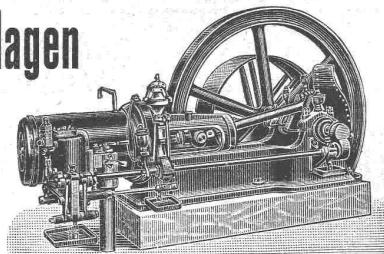
Biermarken, Kontrollmarken etc.

Kraftgas-Anlagen

(Keine Rauchbelästigung)

(Einfache Bedienung)

liefern
in neuester eigener
Konstruktion



Bauermeister & Bell in Luzern.